

Gesamtprogramm: Interkulturelle Schulung der Arbeitsmarktakteure im IQ Netzwerk Sachsen

Der Sächsische Volkshochschulverband e.V. führt in Kooperation mit Akteuren des IQ Netzwerks Sachsen vielfältige Seminare und Informationsveranstaltungen im Themenfeld „Migration und Arbeitswelt“ durch.

Die Angebote richten sich vorwiegend an Mitarbeitende von Jobcentern, Agenturen für Arbeit, Kommunen und Beratungsstellen. Angesprochen sind auch Personalverantwortliche, Auszubildende und Anleitende von kleinen und mittleren Unternehmen sowie Fach- und Sprachlehrende von Bildungsdienstleistern.

Die Seminare und Veranstaltungen sind kostenfrei und finden sachsenweit sowohl online als auch in Präsenz, je nach Bedarf und Nachfrage, statt. Sie werden unter anderem von interkulturellen Trainerinnen bzw. mit Zulassung für Deutsch als Zweitsprache sowie von Experten der IBAS Beratungsstellen und Fachinformationszentren Zuwanderung durchgeführt.

Interkulturelles Grundverständnis im Arbeitsmarktkontext

Sprachsensible Beratung und Qualifizierung

Information und Wissen

Interkulturelles Grundverständnis im Arbeitsmarktkontext

Das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz (AGG) – Arbeitsmarktintegration diskriminierungsfrei gestalten

Einblicke in das AGG: Inhalt und Anwendungsbereiche, Formen von Benachteiligung, Rechte, Ansprüche und Handlungsmöglichkeiten, Fallbeispiele

Alles (nur) Kultur? Begriffe, Modelle und Beispiele für den Arbeitsalltag (Grundlagenseminar)

Verständnis für kulturell bedingte Einstellungen und Verhaltensweisen: Kultur und interkulturelle Kompetenz, interkulturelle Kommunikation, kulturelle Konzepte der Alltagsbewältigung, Handlungsoptionen für ein wertschätzendes Miteinander

» weiterführend wird das Aufbauseminar empfohlen

Alles (nur) Kultur? Wege in die Praxis (Aufbauseminar)

Aufzeigen von Lösungsstrategien, um interkulturellen Herausforderungen im Arbeitsalltag erfolgreich zu begegnen: Methoden und Techniken zur Fallanalyse, Besprechung und Bearbeitung von eigenen Praxisfällen, Entwicklung von Handlungsstrategien

» vorgeschaltet wird Grundlagenseminar empfohlen

Praxisreflexion: Alles (nur) Kultur?

Auffrischung der im Seminar vermittelten Inhalte und Methoden, Reflexion und Erfahrungsaustausch

» speziell für Teilnehmende von „Alles (nur) Kultur?“

Diversität stärken – Diskriminierung abbauen

Vielfaltskompetentes Handeln im Berufsalltag: Dimensionen von Vielfalt, Ausgrenzungs-/Diskriminierungsmechanismen, Chancen und Pflichten für Unternehmen

Eingewanderte Frauen im Blick –

Stärkung und Förderung für den Arbeitsmarkt

Migrationsgeschichtliche Einordnung, Erreichbarkeit von Frauen für den Arbeitsmarkt, Überwindung von Barrieren, Unterstützungsmöglichkeiten

Kultursensibel in der Pflege

Interkulturelles Wissen aus dem Bereich Pflege und Gesundheit, Interkulturelle Kommunikation, Gesundheitsvorstellungen im Migrationskontext, Vorbeugen von Missverständnissen



Interkulturelles Grundverständnis im Arbeitsmarktkontext

Sprachsensibel informieren in der Eingangszone

Sprachsensible Kommunikation mit Zugewanderten in der Eingangszone:

Interkulturelle Kommunikation, Hinweise für Einfache Sprache in Gespräch und Schriftverkehr, Redemittel und Fragetechniken zur Verständnissicherung, Kultur und interkulturelle Kompetenz

- » 3-teilige Kurzseminarreihe für Mitarbeitende der Jobcenter und Agenturen für Arbeit

Zugewanderte im Team – wie sag ich's meiner Belegschaft

Akzeptanz und Integration von zugewanderten Mitarbeitenden im Betrieb voranbringen:

Stammebelegschaft vorbereiten, Umgang mit Vorurteilen und abwertenden Kommentaren, gutes Miteinander im Unternehmen durch Argumente schaffen, Hintergrundwissen, Erfahrungsaustausch

- » speziell für kleine und mittlere Unternehmen

Sprachsensible Beratung und Qualifizierung

Gesagtes sichtbar machen – Visualisierungstechniken im Beratungsgespräch

Mit einfacher Bildsprache Gesagtes visualisieren: visuelle Grundelemente, Informationen einfach darstellen, Infogramm-Technik für komplexe Zusammenhänge

Handlungssicher und kultursensibel im Beratungsgespräch

Sprachsensible Kommunikation mit Zugewanderten in der Beratung: Herausforderungen beim Erwerb einer Zweitsprache, Hinweise für Einfache Sprache in Gespräch und Schriftverkehr, Redemittel und Fragetechniken zur Verständnissicherung, Übungen

Schreiben verständlich formulieren und lesbar gestalten

Lesbarkeit von Bescheiden, Vereinbarungen und anderen kundenorientierten Dokumenten: formale und inhaltliche Hürden in Texten, Einfache Sprache, Formulierungshilfen und Übungen

Sprachsensibel ausbilden und anleiten

Stolpersteine der deutschen Sprache, Fachinhalte und Anweisungen am Arbeitsplatz gut kommunizieren, sprachliches Verständnis sichern, Instrumente der Sprachgestaltung, Übungen mit branchenspezifischem Material

- » Branchenseminare für Mitarbeitende aus Pflege, Handwerk, Logistik und Gastronomie

Praxisreflexion: Sprachsensibel beraten und schreiben

Auffrischung der in den Seminaren vermittelten Inhalte und Methoden, Reflexion und Erfahrungsaustausch

- » speziell für Teilnehmende der Seminare „Handlungssicher und kultursensibel...“, „Schreiben verständlich formulieren und lesbar gestalten“

Praxisreflexion: Sprachsensibler Fachunterricht

Auffrischung der in den Seminaren vermittelten Inhalte und Methoden, Reflexion und Erfahrungsaustausch

- » speziell für Teilnehmende des „Sprachsensiblen Fachunterrichts“

Sprachmentorin/Sprachmentor in der Pflege - Fortbildung in fünf Modulen

Sprachmentorinnen und -mentoren unterstützen nicht nur zugewanderte Kolleginnen und Kollegen bei sprachlichen Herausforderungen; sie stoßen auch im eigenen Unternehmen Maßnahmen an, die das „Deutsch lernen“ am Arbeitsplatz erleichtern.

- M1: Sprachmentoring und Sprachkompetenzen
- M2: Sprache hat viele Gesichter
- M3: Ohne sie geht es nicht: methodische Kompetenzen
- M4: Kulturelle Vielfalt nutzen
- M5: Ende gut, alles gut - das Sprachmentoring positiv beenden

- » speziell für Mitarbeitende in KMU aus dem Bereich Pflege und Gesundheit

- » Detaillierte Informationen



Sprachsensibler Fachunterricht

Modulreihe speziell für Lehrkräfte der beruflichen Aus-, Fort- und Weiterbildung

- » **M1: Grundlagen sprachsensiblen Fachunterrichts**
Sprachliche Herausforderungen für Teilnehmende im berufsbezogenen Fachunterricht, Methoden für eine sprachensible Unterrichtsgestaltung: Spracharbeit als Aufgabe von Fachunterricht, Sprachebenen im berufsbezogenen Deutschlernen, sprachliche Anforderungen im Beruf
- » **M2: Unterricht sprachförderlich gestalten**
Gestaltung von Kommunikationsprozessen im Fachunterricht zur Unterstützung des Deutsch- und Fachlernens: sprachensible Gestaltung der eigenen (Unterrichts-)Sprache, Verständnissicherung, Aktivierung sprachlichen Handelns, geeignete Lernformen
- » **M3: Sprachförderliche Aufgabengestaltung und Prüfungsvorbereitung:**
Bewältigungsstrategien für sprachlich unterschiedlich komplexe Aufgabenstellungen: Sprachliche Herausforderungen in Aufgaben und Übungen, sprachförderliche Lerneinheiten und Aufgabenstellungen, eigene Qualifizierungspraxis reflektieren

DIGIPLUS+

Themenreihe für Mitarbeitende in Jobcentern und Agenturen für Arbeit

Online-Seminarangebot aus dem Gesamtprogramm „Interkulturelle Schulung der Arbeitsmarktakteure“ zur Aktualisierung von Wissen und Kompetenzen für die spezifische Beratung von Zugewanderten in den Regelinstitutionen der Arbeitsmarktintegration

- » 10 Module fortlaufend innerhalb der technischen Systeme der Bundesagentur für Arbeit

Alle an Bord! Zukunftsfähig mit internationalen Fachkräften

Online-Veranstaltungsreihe für kleine und mittlere Unternehmen

Infos und Wissen zur Unterstützung von Unternehmen bei der Fachkräftesicherung – von der Akquise über die langfristige Bindung von internationalen Fachkräften bis zur Qualifizierung des gesamten Teams

- » zweistündige Veranstaltungen für zukunftsfähige Belegschaften, Zielgruppe: Führungskräfte und Personalverantwortliche

Information und Wissen

Anerkennung ausländischer Berufsqualifikationen

Vertieftes Wissen zur Anerkennung berufsqualifizierender Abschlüsse: Reglementierte und nicht reglementierte Berufe, Anerkennung - Muss oder Kann, zuständige Stellen, Verfahren, Kosten, Dauer, Qualifizierung im Kontext der Anerkennung, Finanzierung, Information und Beratung, Zusammenarbeit mit IBAS

Anerkennung ausländischer Berufsabschlüsse im Kontext des Beschleunigten Fachkräfteverfahrens

Überblick über Anerkennung ausländischer Studien- und Berufsabschlüsse, Beschleunigte Fachkräfteverfahren, Dokumente im Anerkennungsverfahren, Erstinformation zur Anpassungsqualifizierung, Kosten und Finanzierung, Zusammenarbeit mit IQ

- » Basisschulung für Mitarbeitende der Ausländerbehörden und des Arbeitgeberservice

Anerkennung und Qualifizierung ausländischer Gesundheitsfachkräfte

Anerkennung (Antragstellung, Statistik), Qualifizierung (Anpassungslehrgänge, Vorbereitungskurse), Fachkräfteeinwanderungsgesetz, Berufsfachschulen als Qualifizierer, Finanzielle Aspekte (Kosten, Finanzierung), Kontakt ausländische Fachkräfte und deutsche Arbeitgeber, Unterstützung für alle Beteiligten, positive Beispiele aus der praktischen Beratungsarbeit

- » geeignet für Berufsfachschulen und Unternehmen

Internationale Fach- und Arbeitskräfte – aufenthaltsrechtlicher Rahmen und Praxis

Zuwanderung aus Drittstaaten, Erwerbsmigration, Übergang vom Bildungswesen in den deutschen Arbeitsmarkt, Arbeitsmarktintegration im Kontext Flucht und Asyl

Anerkennungsberatung, Bescheid, Anpassungsqualifizierung - Entscheidungshilfen für die Arbeitsverwaltung

- » Online-Infoveranstaltung speziell für Mitarbeitende der Jobcenter und Agenturen für Arbeit

Information und Wissen

EU-Angehörige auf dem sächsischen Arbeitsmarkt – gut informiert und kompetent beraten

Menschen aus der EU als besondere Gruppe in der arbeitsmarktlichen Beratung und Unterstützung: verbrieft Rechte, Sprache, Dokumente, Berufs- anerkennung, Qualifizierung, Finanzierung, Wege in einen adäquaten Job, Fallbeispiele, kultursensible Beratung und Einfache Sprache

Fachkräftesicherung durch Zuwanderung – Chancen nutzen

Informationen zu Fachkräfteeinwanderung, Zusammen- arbeit im Beschleunigten Fachkräfteverfahren, Praxis- beispiele, Austausch

- » Branchenspezifisches Angebot für Pflege, Logistik, IT, Personaldienstleistung, auch branchenübergreifend

Themen – Schritte – Unterstützung auf dem Weg in den Arbeitsmarkt

Einstieg in Fragen der Arbeitsmarktintegration von Zugewanderten: Sprache, Dokumente, Qualifikation, Berufs- anerkennung, Qualifizierung, Finanzierung, Förderung, Wege in den Job, Aufenthalt, Arbeitserlaubnis, Fachkräfteeinwanderungsgesetz, faire Integration

Arbeitsmarktzugang und Fördermöglichkeiten von geflüchteten Menschen:

Rechtliche Rahmenbedingungen und Praxiserfahrungen (Veranstaltung in Kooperation mit RESQUE continued)

Aufenthaltsstatus, Arbeitsmarktzugang, Förderinstru- mente des SGB III, Beschäftigungserlaubnis und -verbot, Bleibeperspektive und Bleiberechtsregelungen, Pass- und Mitwirkungspflicht, aktuelle Gesetzesnovellierung

Informationen zu geplanten Terminen, Online-Formaten, genauen Veranstaltungsorten und detaillierte Seminarbeschreibungen sowie verbindliche Anmeldung bei

Marcus Schaub

E-Mail: schaub@vhs-sachsen.de

Telefon: 03 51 / 43 70 70 50

Informationen zu weiteren Angeboten des IQ Netzwerks Sachsen bei Kathrin Herbst • herbst@exis.de • 03 51 / 43 70 70 10

www.netzwerk-iq-sachsen.de

Der Sächsische Volkshochschulverband e.V. führt die Veranstaltungen im Rahmen des Teilprojektes „Gesamtprogramm: Interkulturelle Schulung der Arbeitsmarktakteure“ im IQ Netzwerk Sachsen durch.



Kontakt: Weißeritzstr. 3 • 01067 Dresden • Projektleitung: Kristin Teichert • teichert@vhs-sachsen.de • 0176/ 69 81 23 95

Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung (IQ)“ wird durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales gefördert.



In Kooperation mit:

